

---

Subject: Äste getrocknet oder frisch ???  
Posted by [Muckichen](#) on Fri, 24 Oct 2008 09:37:57 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo ihr lieben,

ich hab mal wieder eine Frage.

Ich fahre am Wochenende zu meinen Eltern und wollte mir da ein paar Äste vom Apfelbaum und dem Haselnussstrauch abmachen. Jetzt meine Frage, muss ich die Äste erst ein bisschen trocknen oder kann ich sie meinen kleinen Mäusen direkt in den Käfig machen?

---

---

Subject: Re: Äste getrocknet oder frisch ???  
Posted by [Jürgen](#) on Fri, 24 Oct 2008 09:56:18 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Muckichen,

die äste vom Haselnussbaum trocknen wir generell nicht. Wir reinigen sie und trocknen sie danach mit einem Handtuch ab. danach werden sie gleich eingebaut.

Bei Apfelbaum würde ich eine sehr gute reinigung und trocknung empfehlen. Gerade diese äste haben oft grünspan, moos und sonstige bestandteile auf der Rinde, die am besten abgekocht werden sollten.

---

---

Subject: Re: Äste getrocknet oder frisch ???  
Posted by [Chili-Chris](#) on Fri, 24 Oct 2008 10:13:37 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

da klink ich mich mal rasch mit ein: Wie ist das mit den Blättern von solchen Apfelbaumästen, sollte man die lieber auch abkochen??

Grüße,  
Christina

---

Subject: Re: Äste getrocknet oder frisch ???  
Posted by [Jürgen](#) on Fri, 24 Oct 2008 10:53:59 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hey,  
da wir keine Blätter vom Apfelbaum füttern, kann ich dazu nicht viel sagen! Aber vielleicht weiß ja jemand eine Antwort.  
Blätter zählen als Frischfutter und werden normalerweise frisch (nicht abgekocht) oder getrocknet gegeben.

---

Subject: Re: Äste getrocknet oder frisch ???  
Posted by [Leni.04](#) on Fri, 24 Oct 2008 11:05:48 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Huhu,

also ich habe schon einige Male Apfelblätter gegeben. Sowohl frisch als auch in getrockneter Form. Abgekocht habe ich sie bisher jedoch noch nie.

---

Subject: Re: Äste getrocknet oder frisch ???  
Posted by [Chili-Chris](#) on Fri, 24 Oct 2008 11:32:13 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

@thundertaste

Was sind denn dann die "sonstigen Bestandteile", die auf der Rinde des Astes, aber nicht auf den Blättern sind?

Also die Idee hinter meiner Frage ist, will man mit dem Abkochen des Astes mögliche Krankheitserreger töten? Warum sollten die dann nicht auch auf den Blättern sein? Oder geht es nur um evtl. giftigen Aufwuchs?

Ich frag nur, weil ich nicht sicher bin, wie "gefährlich" ungesäuberte Äste/Blätter sein können.

@Muckichen

Ich hoffe du bist nicht böse darüber, dass ich hier dein Thema so ausbaue.

Grüße,  
Christina

---

Subject: Re: Äste getrocknet oder frisch ???  
Posted by [Jürgen](#) on Fri, 24 Oct 2008 11:42:16 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

auf den Ästen bilden sich Grünkulturen wie Moos und Grünspan, Ebenfalls sind teils weiße Ausblühungen sichtbar.

Vogel Kot setzt sich auch in die Rinde.

Die Rinde von Apfel und Birnen Bäumen ist sehr porös und offenporig. Somit kann sich einiges auf in in der Rinde ansammeln. Viele Dinge die ein Chin nicht wirklich gut verträgt.

Zusätzlich sind die meisten Obstbäume gespritzt.

Auf den Blättern kann sich aufgrund der glatten Oberfläche kaum was ansammeln.

Bei Haselnuss ist die Rinde sehr Glatt und dicht. Daher kann sich kaum was auf dem Ast festsetzen. Da es sich um ein Strauchgewächs handelt, wachsen die Äste meistens steil nach oben und werden von Vögeln kaum als Sitzplatz benutzt. Zusätzlich werden diese Bäume nicht gespritzt.

---

---

Subject: Re: Äste getrocknet oder frisch ???  
Posted by [Muckichen](#) on Fri, 24 Oct 2008 11:50:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@ Chili-Chris: Ist kein Problem, man kann bei der Sache ja nur

dazu lernen. :nod:

Die Äste sind ungespritzt und unbehandelt, werde mal gucken in welchem Zustand sie sind. Denke aber das es reicht sie ordentlich zu waschen und dann trocknen zu lassen.

Wegen dem Abkochen der Äste, wie macht ihr das denn wenn ihr einen richtig großen Ast habt? Also ich habe nur normale Töpfe und ein großer Ast würde wahrscheinlich den ganzen Topf umwerfen?

---

---

Subject: Re: Äste getrocknet oder frisch ???  
Posted by [Danie](#) on Fri, 24 Oct 2008 11:57:43 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

ich koche nicht ab, lasse die kleinen Nageäste dafür aber auch schon mal auf dem Ofen trocknen.

Klätteräste lasse ich ein paar Wochen im Heizungskeller oder im Chinzimmer trocknen - vorher in die Bade- oder Duschwanne mit heißem Wasser und Schrubbelbürste ;)

---

---

Subject: Re: Äste getrocknet oder frisch ???  
Posted by [Jürgen](#) on Fri, 24 Oct 2008 11:58:12 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,  
wir nehmen ausschließlich Haselnuss und Weidenäste.

Das Abkochen haben wir in der Badewanne gemacht. Erst mit Heißem Wasser richtig abgeschruppt und dann mit Wasser aus dem Wasserkocher öfters übergossen und drin liegen lassen. Kleine Äste kann man in einem großen Spagetti Topf gut nacheinander von beiden seiten abkochen, halt umdrehen. Trocknen geht auch im Backofen wenn der Ast rein passt.

Es gibt bestimmt auch andere Meinungen zu dem Thema. Mal abwarten wem noch was einfällt.

---

---

Subject: Re: Äste getrocknet oder frisch ???  
Posted by [Chippi](#) on Sat, 25 Oct 2008 17:36:15 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Huhu,

ich gebe Apfeläste und Blätter, beides getrocknet. Die Äste abgekocht habe ich noch nie, aber ich nehme nur jüngere Äste - die haben noch eine sehr glatte Rinde ohne Risse und lassen sich leicht säubern. Der Baum ist im eigenen Garten und ungespritzt. Die Blätter sind in der Regel sauber, wenn mal ein Vogelschiss drauf gelandet ist, dann werfe ich das ganze Blatt weg. Die Ausbeute ist schließlich sowieso relativ groß, wenn man keine großen Mengen gibt. :)

LG  
Christina

---

Subject: Re: Äste getrocknet oder frisch ???  
Posted by [wallerseehexer](#) on Sun, 02 Nov 2008 07:30:39 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hallo zusammen,

in unserem umfeld haben einige nachbarn apfelbäume, die einen schneiden die bäume im frühjahr die anderen im herbst.

die krallen ich mir dann gleich und schneide sie in kleinere stücke, damit sie ordentlich austrocknen können.

das die hölzer ordentlich trocken sind, ist wichtig da sonst die chins einen rot bis dunkelorange urin bekommen und das im käfig nicht gut kommt.

also füttere ich die äste immer bis zum neuen schnitt, somit haben sie bei mir ein halbes jahr trockenzeit.

die blätter trocken ich genauso, die brauchen ja auch nicht lange, wird sehr gerne genommen.

---

---

Subject: Re: Äste getrocknet oder frisch ???  
Posted by [Danie](#) on Sun, 02 Nov 2008 11:55:30 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

was meinst du mit "im Käfig nicht gut kommt"?

Ich wechsele alle 2 - 3 Tage das Streu in den Pipie-Ecken und in den Piepieschalen - bei einer größeren Anzahl von Tieren macht das eh Sinn wegen der Geruchsbildung und Feuchtigkeit im Raum.

Wüsste jetzt nicht, was an dem eingefärbten Urin schlecht ist?

---

---

Subject: Re: Äste getrocknet oder frisch ???  
Posted by [wallerseehexer](#) on Mon, 03 Nov 2008 06:59:08 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hallo,

schlecht ist nichts daran, wenn man aber die äste lange genug trocknet entsteht das erst gar nicht.

auch wenn man die feuchten stellen alle paar tage entfernt, sind es immer noch einige tage wo diese färbung eigentlich etwas komisch aussieht, oder nicht?

wer hier wie oft die käfige macht glaube ich war hier nicht das thema.

ich kann nur dazu raten, dass man gut getrocknete äste verwendet, ich nehme auch eher die jungtriebe, da diese eher glatt sind und sich nicht so leicht unerwünschte tierchen oder flechten ansetzen können, denn rest macht die trockenzeit.

abkochen tue ich nicht wüsste auch nicht warum.

---

Subject: Re: Äste getrocknet oder frisch ???  
Posted by [Danie](#) on Mon, 03 Nov 2008 11:53:01 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

ich habe das mit dem gefärbtem Urin auch bei getrockneten Ästen gehabt. Allerdings lege ich die auch nicht Monate lang zum Trocknen hin, dann sind sicherlich auch die ganzen nützlichen Stoffe aus den Ästen dahin ;)

Kann ja jeder selbst entscheiden, wie er das handhabt :nod:

---

Subject: Re: Äste getrocknet oder frisch ???  
Posted by [wallerseehexer](#) on Mon, 03 Nov 2008 12:26:44 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo surfmaus,

sorry, das in den zweigen auch nützliche stoffe sind, habe ich mir eigentlich noch nie gedanken gemacht. auch wegen der langen torckenzeit nicht. ich dachte, das es eigentlich um die beschäftigung der tiere und den zahnabrieb geht.

was wäre den da die vernünftigste trockenzeit und welche stoffe können sich die tiere aus den apfelästen holen?

bin für deinen rat sehr dankbar :)

natürlich taucht auch die frage auf, nach der schnittzeit der bäume, wie hält man die äste dann länger frisch, damit man sie übers jahr geben kann?

Subject: Re: Äste getrocknet oder frisch ???  
Posted by [Danie](#) on Fri, 07 Nov 2008 15:20:36 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

welche Stoffe (wirksame Bestandteile) enthalten sind, kann man in manchen Naturheil- und/oder Kräuterlexikas nachlesen.

Neben Farbstoffen sind dort auch Mineralstoffe und Spurenelemente enthalten. Eine Liste hatte ich mal bekommen, jedoch auch nur als Papierform.

Vielleicht tkönnen da andere Leser hilfreich sein, die solche Literatur vorliegen haben?

Ich schneide unsere 21 Apfelbäume eigentlich das ganze Jahr über (den Wildwuchs ab), die gibt es dann immer Frisch bis 4 Wochen nach dem letzten Schnitt und im Herbst oder Frühjahr die langen Triebe, die lager ich auch länge rund nutze sie eher als Nagematerial (trocken).

Weide z.B. kriegen bei mir keine trächtigen Weibchen - die gebe ich meist an gleichgeschlechtliche Gruppen oder Halter mit solchen Gruppen weiter.

---

---

Subject: Re: Äste getrocknet oder frisch ???  
Posted by [Leni.04](#) on Fri, 07 Nov 2008 15:53:15 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Huhu,

hier mal einige Infos zu Inhaltsstoffen von Ästen bzw. Rinde etc.

Birke

Wirkstoffe: ätherische Öle, Saponine, Mineralstoffe, Harze, Gerbstoffe, Flavone und Vitamin C

Achtung: Nicht bei Herz- oder Nierenschwächen anwenden!!

Wirkung: Blutreinigend, galletreibend, harntreibend, Verdauungsfördernd.

Weide

Wirkstoffe: Gerbstoffe, Mineralstoffe, Salicyl

Wirkung: bei Entzündungne, Fieber, Schmerzen aller Art, Krämpfen

Quelle:

Das Buch der Hexen-Kräuter

---

---

Subject: Re: Äste getrocknet oder frisch ???  
Posted by [Danie](#) on Fri, 07 Nov 2008 15:59:48 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Huhu,

hab noch nen Link geschickt bekommen, war jetzt aber nicht sooooo aufschlussreich:  
[http://www.natuerlich-gesund-online.info/artikel\\_2005/baeume.php?print=1](http://www.natuerlich-gesund-online.info/artikel_2005/baeume.php?print=1)

---

---

Subject: Re: Äste getrocknet oder frisch ???  
Posted by [wallerseehexer](#) on Fri, 07 Nov 2008 16:09:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hallo zusammen,

danke euch zwei, hatte auch nicht gedacht die äste frisch zu geben.

---